

WS 6

„Nutzen, Chancen und Herausforderungen der theoretischen und praktischen Auseinandersetzung mit Fehlerkultur und Organisationskultur im Kinderschutz“

Kurzbeschreibung:

Organisationskultur wird in aktuellen Forschungen als zentrales Element für Qualität benannt. Diesbezüglich wird im Workshop der aktuelle Diskurs zur Organisationskultur in der Sozialen Arbeit, unter besonderer Berücksichtigung von privaten wie auch öffentlichen Trägern der Kinder- und Jugendhilfe, dargestellt.

Im Anschluss wird ein Erhebungsinstrument zur Organisationskultur vorgestellt und spielerisch, bezogen auf die je eigene Organisation der WorkshopteilnehmerInnen, durchgearbeitet. Fehlerkultur als Teil der Organisationskultur wird hinsichtlich der Besonderheiten der Erbringung „sozialer Dienstleistungen“ wie auch im Kontext der rechtlichen Einbettung der Kinder- und Jugendhilfe dargestellt. Die unterschiedlichen Fehlerkulturen und Fehlertypen werden beleuchtet. Ausgehend von der Darstellung methodischer Überlegungen im Rahmen eines Pilotprojekts zur Fehlerkultur im Referat für Jugend und Familie der BH Villach Land werden gemeinsam mit den WorkshopteilnehmerInnen Möglichkeiten wie auch Grenzen einer bewusst gestalteten Fehlerkultur ihre unterschiedlichen organisationalen Zusammenhänge betreffend diskutiert.

Referenten:

FH-Prof. Mag. Dr. Hubert Höllmüller: Lehre am Studiengang Soziale Arbeit der FH Kärnten und der TH Köln, Supervisor, Coach und Organisationsentwickler (ÖVS), KIT Mitarbeiter, Forschungen in der Kinder- Jugendhilfe und zum Westsaharakonflikt, jüngste Publikation: „Niederschwelligkeit in der Sozialen Arbeit“ (HG zusammen mit H. Arnold).

Mag. (FH) Raphael Schmid: Sozialarbeiter mit Berufserfahrung im Bereich der niederschweligen Jugendsozialarbeit (offene Jugendarbeit, Jugendnotschlafstelle, Streetwork/Mobile Jugendarbeit), der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe (BH Klagenfurt Land), im Bereich der Forschung und Evaluation zur Kinder- und Jugendhilfe (Evaluation der ambulanten Hilfe in Kärnten, ExpertInnenkommission Kindesmisshandlung/Kinderschutz), der Ausbildung von SozialarbeiterInnen an der Fachhochschule Kärnten, sowie als Sozialarbeiter in der Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes Kärnten. Aktuell verantwortlich für die Fachstelle für Qualitätsentwicklung im Kärntner Kinderschutz im Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 4 – Soziale Sicherheit.

Mag. Stefan Trabe: 2005 bis 2012 Studium der Rechtswissenschaften an der Karl-Franzens Universität Graz, 2012 Gerichtsjahr im Sprengel des Oberlandesgerichts Graz, 2013 bis 2015 Rechtsberater im Bereich Asyl- und Fremdenrecht, 2015 Fachreferent am Referat für Jugend und Familie der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land, 2017 Bereichsleiter Jugend und Familie und Soziales an der Bezirkshauptmannschaft Villach-Land